

# Inhalt

## *Teil A*

<i>Einführung</i> .....	14
1 Problemstellung .....	14
2 Gang der Untersuchung .....	17

## *Teil B*

<i>Methoden und bisherige Ergebnisse der empirischen Forschung über die Wirkung globaler investitionsorientierter fiskalpolitischer Maßnahmen</i> .....	21
1 Die Forschungsmethoden .....	21
2 Der Stand der empirischen Forschung .....	23
3 Bisherige empirische Forschungsergebnisse in ausgewählten Ländern .....	26
3.1 Bundesrepublik Deutschland .....	26
3.2 Vereinigte Staaten von Amerika .....	31
3.3 Kanada .....	35
3.4 Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland .....	39
3.5 Schweden .....	42

## *Teil C*

<i>Forschungskonzeption und theoretischer Bezugsrahmen</i> .....	45
1 Die konzeptionelle Vorgehensweise .....	45

2	Die Entwicklung des theoretischen Bezugsrahmens. . . . .	49
---	--	----

*Teil D*

	<i>Die Abgrenzung der in die Untersuchung einbezogenen Maßnahmen</i> .	58
--	--	----

1	Die Abgrenzung globaler investitionsorientierter stabilitäts- und wachstumspolitischer Instrumente im Rahmen der Fiskalpolitik. . . . .	58
2	Die globalen fiskalpolitischen Maßnahmen zur Beeinflussung der privaten Investitionen in der Bundesrepublik Deutschland ..	60
2.1	Der Einsatz der Maßnahmen bis zum Inkrafttreten des Stabilitätsgesetzes im Jahre 1967 . . . . .	60
2.2	Das Stabilitätsgesetz als konzeptioneller Rahmen für den Einsatz fiskalpolitischer Maßnahmen der folgenden Jahre . . . . .	61
2.3	Die Maßnahmen seit 1967. . . . .	62
2.3.1	Die Aussetzung der degressiven Abschreibung im Jahre 1970 . . . . .	62
2.3.2	Der Konjunkturzuschlag von 1970/1971. . . . .	63
2.3.3	Die Aussetzung der degressiven Abschreibung im Jahre 1973 . . . . .	64
2.3.4	Die Erhebung einer Investitionssteuer im Jahre 1973 . . . .	64
2.3.5	Der Stabilitätzuschlag von 1973/1974 . . . . .	64
2.3.6	Die Investitionszulage von 1974/1975. . . . .	66
2.3.7	Die Erhöhung der degressiven AfA-Sätze im Jahre 1977 ..	67
2.3.8	Die Erhöhung der degressiven AfA-Sätze im Jahre 1981 ..	67
2.3.9	Die Investitionszulage von 1982 . . . . .	68
3	Der Katalog der in die Untersuchung einbezogenen Maßnahmen.	69

*Teil E*

	<i>Die methodische Durchführung der empirischen Untersuchung</i> . . . . .	71
--	--	----

1	Das Interview als Forschungsmethode. . . . .	71
2	Die Auswahl der untersuchten Unternehmen . . . . .	74
2.1	Gesichtspunkte für die Auswahl . . . . .	74
2.2	Die Auswahl nach dem Wirtschaftsbereich . . . . .	75

2.3	Die Auswahl nach der Unternehmensgröße . . . . .	77
2.4	Die Auswahl nach der regionalen Lage . . . . .	78
2.5	Die Stichprobe . . . . .	84
2.5.1	Die Bestimmung der Grundgesamtheit . . . . .	84
2.5.2	Die Art der Stichprobe . . . . .	86
2.5.3	Die Bestimmung des Gesamtumfangs der Stichprobe . . . .	89
2.5.4	Die Bestimmung des Stichprobenumfangs der einzelnen Schichten . . . . .	91
2.6	Die praktische Durchführung der Unternehmensauswahl . . . . .	94
2.7	Die Zusammensetzung der endgültigen Stichprobe . . . . .	95
3	Die praktische Durchführung der Befragung . . . . .	97
3.1	Entwicklung und Aufbau des Fragebogens . . . . .	97
3.2	Die Durchführung der Vorerhebung . . . . .	98
3.3	Die Kontaktaufnahme . . . . .	99
3.4	Die Haupterhebung . . . . .	99
4	Die Dokumentenanalyse als Ergänzung der Datenerhebung . . . .	101
5	Die Erfassung und Auswertung der Daten . . . . .	101

*Teil F*

<i>Die Reaktionshypothese</i> . . . . .	102
---	-----

*Teil G*

<i>Die situativen Faktoren</i> . . . . .	109	
1	Vorbemerkungen . . . . .	109
2	Der Umweltfaktor regionale Lage . . . . .	109
3	Die Unternehmensfaktoren . . . . .	110
3.1	Die Branchenzugehörigkeit . . . . .	110
3.2	Die Unternehmensgröße . . . . .	111
3.3	Die Eigentumsverhältnisse . . . . .	113
3.4	Der Planungshorizont . . . . .	114
3.5	Die Investitionsstruktur . . . . .	115

## Teil H

### *Die Vollständigkeit der organisatorischen Integration steuerlicher Aspekte in den Investitionsentscheidungsprozeß als Maß für den potentiellen Einfluß der Steuern auf Investitionsentscheidungen . . . .* 117

1	Methodische Vorbemerkungen . . . . .	117
2	Die Phasen des Investitionsentscheidungsprozesses . . . . .	120
3	Der potentielle Einfluß der Steuern in der Informationsphase. . .	124
3.1	Überblick über die Vorgehensweise und die Ziele des Abschnitts. . . . .	124
3.2	Die Bedeutung der Informationsphase für den potentiellen Einfluß der Steuern auf Investitionsentscheidungen . . . . .	125
3.3	Die Organisation des investitionsbezogenen steuerlichen Informationswesens als Determinante für den potentiellen Einfluß der Steuern in der Informationsphase . . . .	125
3.4	Art und Umfang für Investitionsentscheidungen relevanter steuerlicher Informationen . . . . .	127
3.5	Die Organisation des investitionsbezogenen steuerlichen Informationswesens. . . . .	130
3.5.1	Das Grundmodell des investitionsbezogenen steuerlichen Informationswesens. . . . .	130
3.5.2	Die Informationsbeschaffung . . . . .	132
3.5.2.1	Das Modell und die Operationalisierung . . . . .	132
3.5.2.2	Die Befunde . . . . .	137
3.5.2.2.1	Die institutionelle Zugehörigkeit der Personen . . . . .	137
3.5.2.2.2	Die Informationsbeschaffung durch unternehmensinterne Personen . . . . .	138
3.5.2.2.2.1	Die Stellung der Personen in der hierarchischen Struktur des Unternehmens. . . . .	138
3.5.2.2.2.2	Der steuerliche Spezialisierungsgrad der Personen . .	141
3.5.2.2.2.3	Das steuerliche Informationspotential der Informationsquellen . . . . .	144
3.5.2.2.2.4	Der Vollständigkeitsgrad der internen Informationsbeschaffung. . . . .	148
3.5.2.2.3	Die Informationsbeschaffung durch externe Berater. .	150
3.5.2.2.3.1	Das steuerliche Informationspotential der Berater . . . . .	150

3.5.2.2.3.2	Die Inanspruchnahme des Informationspotentials. . .	152
3.5.2.2.3.3	Der Vollständigkeitsgrad der externen Informationsbeschaffung . . . . .	155
3.5.2.2.4	Die gesamte Informationsbeschaffung. . . . .	155
3.5.2.2.4.1	Die Bedeutung der unternehmensinternen Personen und externen Berater für die Informationsbeschaffung . . . . .	155
3.5.2.2.4.2	Der Vollständigkeitsgrad der gesamten Informationsbeschaffung . . . . .	161
3.5.3	Die Informationsübermittlung. . . . .	165
3.5.3.1	Das Modell und die Operationalisierung . . . . .	165
3.5.3.2	Die Befunde . . . . .	170
3.5.3.2.1	Die Organisationsformen der Informationsübermittlung . . . . .	170
3.5.3.2.2	Der Vollständigkeitsgrad der Informationsübermittlung . . . . .	174
3.5.4	Der Vollständigkeitsgrad des investitionsbezogenen steuerlichen Informationsversorgungssystems . . . . .	176
4	Der potentielle Einfluß der Steuern in der Anregungsphase. . . . .	181
4.1	Überblick über die Vorgehensweise und die Ziele des Abschnitts. . . . .	181
4.2	Der Zusammenhang zwischen steuerlichen Anregungsaktivitäten und Informationen . . . . .	181
4.3	Die Organisationsformen der Informationsübermittlung als Maßstab für den potentiellen Einfluß der Steuern in der Anregungsphase. . . . .	183
4.4	Die Intensität der steuerlichen Anregungsaktivitäten. . . . .	186
4.4.1	Die Messung der Anregungsintensität . . . . .	186
4.4.2	Die Bedeutung der unternehmensinternen Personen und externen Berater für die steuerlichen Anregungsaktivitäten. . . . .	187
4.5	Der Zusammenhang zwischen den Organisationsformen der Informationsübermittlung und der Intensität der steuerlichen Anregungsaktivitäten. . . . .	188
4.6	Die Bedingungsanalyse für den potentiellen Einfluß der Steuern in der Anregungsphase . . . . .	190
5	Der potentielle Einfluß der Steuern in der Vorbereitungsphase. . . . .	192

5.1	Überblick über die Vorgehensweise und die Ziele des Abschnitts . . . . .	192
5.2	Die Notwendigkeit der Berücksichtigung von Steuern im Investitionsrechnungskalkül der Unternehmen . . . . .	192
5.3	Die Organisation der Einbeziehung steuerlicher Aspekte in der Vorbereitungsphase . . . . .	193
5.3.1	Das Modell und die Operationalisierung . . . . .	193
5.3.1.1	Überblick . . . . .	193
5.3.1.2	Die personelle Komponente . . . . .	194
5.3.1.3	Die Integration der Steuern in die wirtschaftliche Beurteilung an Hand der Investitionsrechnung . . . . .	195
5.3.1.4	Möglichkeiten zur Integration spezieller steuerlicher Komponenten in die gebräuchlichsten Investitionsrechenverfahren. . . . .	196
5.3.1.5	Die Integration der Steuern in die wirtschaftliche Beurteilung außerhalb der Investitionsrechnung . . . . .	199
5.3.1.6	Das Gesamtmodell. . . . .	199
5.3.2	Die Befunde . . . . .	201
5.3.2.1	Die Zuständigkeiten für die wirtschaftliche Beurteilung. . . . .	201
5.3.2.2	Der steuerliche Spezialisierungsgrad der Personen oder Abteilungen. . . . .	202
5.3.2.3	Die Berücksichtigung steuerlicher Aspekte innerhalb der Investitionsrechnung . . . . .	205
5.3.2.3.1	Die Anwendung der Investitionsrechnung . . . . .	205
5.3.2.3.2	Angewandte Verfahren der Investitionsrechnung . . . . .	207
5.3.2.3.3	Die Berücksichtigung von Steuern . . . . .	208
5.3.2.3.4	Die Berücksichtigung der laufenden Besteuerung. . . . .	210
5.3.2.3.5	Die Berücksichtigung einmaliger Besteuerungsvorgänge . . . . .	212
5.3.2.3.6	Die Berücksichtigung von Abschreibungen . . . . .	212
5.3.2.3.7	Die Berücksichtigung von Zulagen . . . . .	214
5.3.2.3.8	Die Berücksichtigung von Steuern in der Kapitalwertmethode. . . . .	215
5.3.2.4	Die Berücksichtigung steuerlicher Aspekte außerhalb der Investitionsrechnung . . . . .	216
5.3.2.5	Zusammenfassende Beurteilung der organisatorischen Voraussetzungen für die Integration fiskalpolitischer Maßnahmen in der Vorbereitungsphase. . . . .	218

5.3.2.6	Die Bedeutung steuerlicher Komponenten innerhalb und außerhalb der Investitionsrechnung als Grundlage für die Investitionsentscheidungen . . . . .	223
5.3.2.7	Der Vollständigkeitsgrad der Berücksichtigung fiskalpolitischer Maßnahmen in der Vorbereitungsphase. . . . .	224
5.4	Zusammenfassende Beurteilung der Bedeutung der Investitionsrechnung für den Einfluß fiskalpolitischer Maßnahmen auf die Investitionsentscheidungen . . . . .	227
6	Der potentielle Einfluß der Steuern in der Entscheidungsphase. . . . .	229
6.1	Überblick über die Vorgehensweise und die Ziele des Abschnitts. . . . .	229
6.2	Die Organisation der Einbeziehung steuerlicher Aspekte in der Entscheidungsphase. . . . .	229
6.2.1	Das Modell und die Operationalisierung . . . . .	229
6.2.2	Die Befunde . . . . .	234
6.2.2.1	Die Organisationstypen der Investitionsentscheidung . . . . .	234
6.2.2.2	Der steuerliche Spezialisierungsgrad der an den Entscheidungen beteiligten Personen. . . . .	235
6.2.2.2.1	Zentrale Einzelentscheidungen . . . . .	235
6.2.2.2.2	Zentrale Gruppenentscheidungen . . . . .	236
6.2.2.2.3	Entscheidungen auf verschiedenen Organisationsebenen. . . . .	239
6.2.2.3	Der Vollständigkeitsgrad der in der Entscheidungsphase verfügbaren steuerlichen Kenntnisse . . . . .	242
7	Zusammenfassende Analyse der Vollständigkeitsgrade . . . . .	244
8	Die Berücksichtigung von Steuern in den Zielen der Unternehmen. . . . .	249
8.1	Überblick über die Vorgehensweise und die Ziele des Abschnitts. . . . .	249
8.2	Die qualitativen Zielinhalte . . . . .	250
8.3	Das angestrebte Ausmaß der Ziele. . . . .	252
8.4	Die Steuern als Zielkomponente . . . . .	254

## Teil I

### Die unternehmerischen Reaktionen auf die fiskalpolitischen Maßnahmen

1	Überblick über die Vorgehensweise und die Ziele des Abschnitts	257
2	Das generelle Reaktionsverhalten	257
3	Die Reaktionen auf die expansiven Maßnahmen	261
3.1	Das generelle Reaktionsverhalten gegenüber den expansiven Maßnahmen	261
3.2	Das Reaktionsverhalten gegenüber den einzelnen expansiven Maßnahmen	263
4	Die Reaktionen auf die kontraktiven Maßnahmen	267
4.1	Das generelle Reaktionsverhalten gegenüber den kontraktiven Maßnahmen	267
4.2	Das Reaktionsverhalten gegenüber den einzelnen kontraktiven Maßnahmen	271
5	Der Vergleich der empirischen Befunde mit Ergebnissen des Kapitalwertmodells	273

## Teil K

### Die Bedingungsanalyse

1	Überblick über die Vorgehensweise und die Ziele des Abschnitts	283
2	Die bivariate Analyse	284
2.1	Der Einfluß der situativen Faktoren	284
2.1.1	Der Einfluß der regionalen Lage	284
2.1.2	Der Einfluß der Branchenzugehörigkeit	286
2.1.3	Der Einfluß der Unternehmensgröße	288
2.1.4	Der Einfluß der Eigentumsverhältnisse	292
2.1.5	Der Einfluß des Planungshorizonts	292
2.1.6	Der Einfluß der Investitionsstruktur	295
2.2	Der Einfluß der Entscheidungsprozeßvariablen	298
2.2.1	Vorbemerkung	298
2.2.2	Der Zusammenhang zwischen dem Vollständigkeitsgrad der steuerlichen Informationsversorgung und den Reaktionen der Unternehmen	299

2.2.3	Der Zusammenhang zwischen dem potentiellen Einfluß der Steuern in der Anregungsphase und den Reaktionen der Unternehmen .....	301
2.2.4	Der Zusammenhang zwischen dem Vollständigkeitsgrad der Berücksichtigung fiskalpolitischer Maßnahmen in der Vorbereitungsphase und den Reaktionen der Unternehmen .....	302
2.2.5	Der Zusammenhang zwischen dem potentiellen Einfluß der Steuern in der Entscheidungsphase und den Reaktionen der Unternehmen .....	305
2.2.6	Der Zusammenhang zwischen den Zielen und den Reaktionen der Unternehmen .....	306
3	Die multivariate Analyse unter Anwendung der Pfadanalyse....	308
3.1	Die multivariate Analyse des generellen Reaktionsverhaltens.....	308
3.2	Die multivariate Analyse des Reaktionsverhaltens gegenüber expansiven und kontraktiven Maßnahmen.....	316

*Teil L*

Zusammenfassung der empirischen Ergebnisse und Schlußbetrachtung .....	320
--	-----

Anhang .....	331
--------------	-----

1 Einführungsbrief.....	333
2 Fragebogen.....	334

Anmerkungen .....	359
Tabellenverzeichnis .....	379
Abbildungsverzeichnis.....	384
Literaturverzeichnis.....	385